

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 04. Sitzung der Bürgerschaft am 23.05.2024**

**Zu TOP: 9.4  
zum Haushalt 2025  
Einreicher: Fraktion Bürger für Stralsund  
Vorlage: AN 0057/2024**

Herr Haack erläutert den Antrag. Die Erhöhung der Grundsteuer wird jeden treffen, sowohl Eigentümer als auch Mieter. Daher sollen die Hebesätze derart angepasst werden, dass die Haushaltseinnahmen über die Grundsteuer auf gleichem Niveau bleiben.

Nach dem Verständnis von Herrn Dr. Zabel hat der Oberbürgermeister bereits signalisiert, dass er nicht beabsichtigt, über die Grundsteuer Mehreinnahmen zu erzielen. Eine Beschlussfassung sei dennoch sinnvoll. Die Fraktion CDU/FDP wird den Antrag AN 0057/2024 unterstützen.

Der Präsident stellt fest, dass kein weiterer Redebedarf besteht und stellt den Antrag AN 0057/2024 zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Erstellung des Haushaltes 2025 dafür zu sorgen, dass die Hebesätze der Grundsteuer so angepasst werden, dass es zu keinen Mehreinnahmen für den städtischen Haushalt durch die Einführung der neuen Grundsteuer kommt.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

2024-VII-04-1354

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 06.06.2024